



Bernhard Röhr, Heilpraktiker ☎ (08063) 808 101 · Fax 808 102 · 83629 Esterndorf 17 · br@sollumen.de

Mobilfunk – Gefahr für unsere Gesundheit?

Thesen gemäß Sepp Viebeck

1. Gepulste Hochfrequenzen, wie sie von Mobilfunkbasisstationen oder DECT – Telefonen gesendet werden, sind eine andauernde Störung (Stress!) für jedes biologische System, in der Nacht unverhältnismäßig mehr als am Tag, für den Kranken stärker als für den Gesunden!
2. Der Schlaf soll der Beruhigung dienen, die überschüssigen, unverwertbaren Daten abzubauen. Umso schwerwiegender wird eine nächtliche Irritation den biologischen Regelmechanismus ganz empfindlich stören. Die Ruhepausen, die notwendige Regeneration vor allem für das vegetative Nervensystem entfällt bei dauerndem Beschuss durch gepulste Frequenzen von Basisstationen.
3. Kein lebendiger Organismus wird sich an eine solche Pulsung gewöhnen, weder Mensch noch Tier. Es ist wie ein Blitz in der Nacht. In dieser Hinsicht sind die Verhaltensauffälligkeiten bei vielen Tieren (Kühe, Schwalben, ...) als Ruhestörung des Nervensystems zu sehen. Es bringt eine Irritation, Stress für das vegetative Nervensystem, vergleichbar mit einem Stroboskop. Eine durchgehend brennende 1000 Watt Birne ist kaum eine Störung, während das An- und Abschalten (auch „nur“ einer 10 Watt Birne) sehr wohl krankmachend sein kann, und zwar bei Dunkelheit, d.h. wenn sich unser Stoffwechsel auf einem niedrigeren Niveau befindet, ungemein stärker!
4. Die Blut-Hirn-Schranke, der Same, das Ei, die Entstehung des Lebens im Mutterleib, ... sind mit Schutzmechanismen gegen Toxine usw. ausgestattet. Bei bereits bestehender Schwächung (Vorhandensein von Schwermetallen) des Systems ist eine Schädigung durch gepulste Wellen nicht auszuschließen.
5. Der thermische Effekt(Handybenutzung): Bei Langzeitexposition könnte sich der Zellkern erwärmen, das zelleigene Kühlsystem ist überfordert und es können Defizite bei der Informationsübertragung entstehen, die vor allem schon angeschlagenen Menschen schwer zu schaffen machen wird.
6. Elektrosensibel ist ein Mensch bei dem die Zellmembrane nicht richtig funktionieren, die unter Schwermetallbelastungen leiden (als Einlagerung in der Zellwand). Die Reaktion ist vergleichbar mit der einer Alufolie oder eines Tellers mit Goldrand in der Mikrowelle. Es wird eine Streuung von Signalen, eine Überreizung des Systems, ein dauerndes Absetzen von Impulsen erzielt. Dies wirkt sich um so stärker aus, je geschwächer (schwermetallbelasteter) das System ist.
7. Den besten Schutz gegen alle Einflüsse haben wir durch unsere Gesundheit, durch ein intaktes Energiefeld. Alles muss durch diesen „Filter“. Gesundheitsschädliche Wirkungen werden dadurch ausgefiltert. Irritationen, wie z.B. die Äußerungsmöglichkeit von gepulsten elektromagnetischen Wellen werden sich verlieren, wie die Kreise, die ein einschlagender Stein ins Wasser zeichnet. Mobilfunk ist eine dringende weitere Herausforderung an den guten Schlafplatz, an einen ausgeglichener Säure – Basen – Haushalt, sowie an die Freiheit von Schwermetallen, kurz an das Einhalten der Säulen der Gesundheit, eine Herausforderung an den *gesundheitsmündigen* Bürger.



„Ihr seid das Licht der Welt. Man zündet auch nicht ein Licht an und stülpt ein Gefäß darüber, sondern man stellt es auf den Leuchter; dann leuchtet es allen im Haus. So soll Euer Licht vor den Menschen leuchten, ... !“ (Mt 5,14 ff)

* * * * *

"Vertrauen Sie Ihrem Arzt, vertrauen Sie Ihrem Heilpraktiker und manchmal auch mir, aber bitte niemals soviel, wie Ihrem eigenen Gespür!"